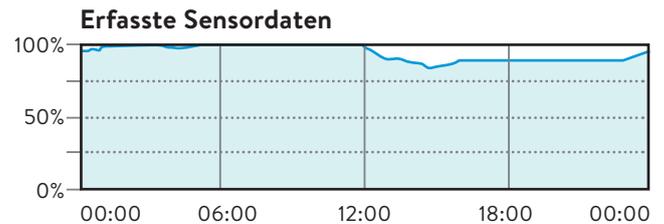


Schritt 1: Wie ist die Datenqualität?

- Bitte beachten Sie, dass mindestens **70 % der Sensordaten** erfasst sein sollten
- Wählen Sie ein Zeitintervall von mindestens **14 Tagen** und höchstens 28 Tagen aus

Erfasste Sensordaten	96%
Tägliche Scans/Ansichten	16



Schritt 2: Wie sind Zielbereich und Time in Range?

Der **Zielbereich** ist unabhängig vom individuellen Zielbereich und wird wie folgt definiert²:

Typ 1 & Typ 2 Diabetes

3.9–10.0 mmol/L (70–180 mg/dl)
(Zeit im Zielbereich > 70 %)

Ältere Patienten/Hochrisikopatienten

3.9–10.0 mmol/L (70–180 mg/dl)
(Zeit im Zielbereich > 50 %)

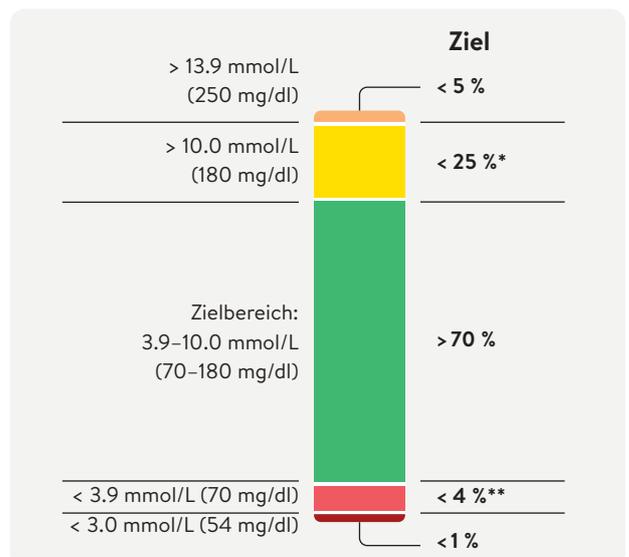
Schwangerschaft: Typ 1 Diabetes

3.5–7.8 mmol/L (63–140 mg/dl)
(Zeit im Zielbereich > 70 %)

Schwangerschaft: Gestationsdiabetes & Typ 2 Diabetes

3.5–7.8 mmol/L (63–140 mg/dl)

Typ 1 / Typ 2 Diabetes



* Umfasst den Prozentsatz der Werte > 13.9 mmol/L (250 mg/dl).

** Umfasst den Prozentsatz der Werte < 3.0 mmol/L (54 mg/dl).

Glukose-Management-Indikator (GMI)³

- ist ein in **Abhängigkeit der mittleren Glukose (in mmol/L bzw. mg/dl) errechneter Schlüsselparameter für die Qualität der langfristigen Glukoseeinstellung**
- ist eine rechnerische Annäherung an den im Labor gemessenen HbA1c Wert
- Gründe für Unterschiede zwischen GMI und Labor-HbA1c: Abhängigkeit des HbA1c Wert von Hämoglobinopathien, Eisenmangel, Anämie, Alter, Geschlecht, Erythrozytenlebensdauer, Glykierungsrate von Proteinen u.a.

Schritt 3: Sind Hypoglykämien aufgetreten?

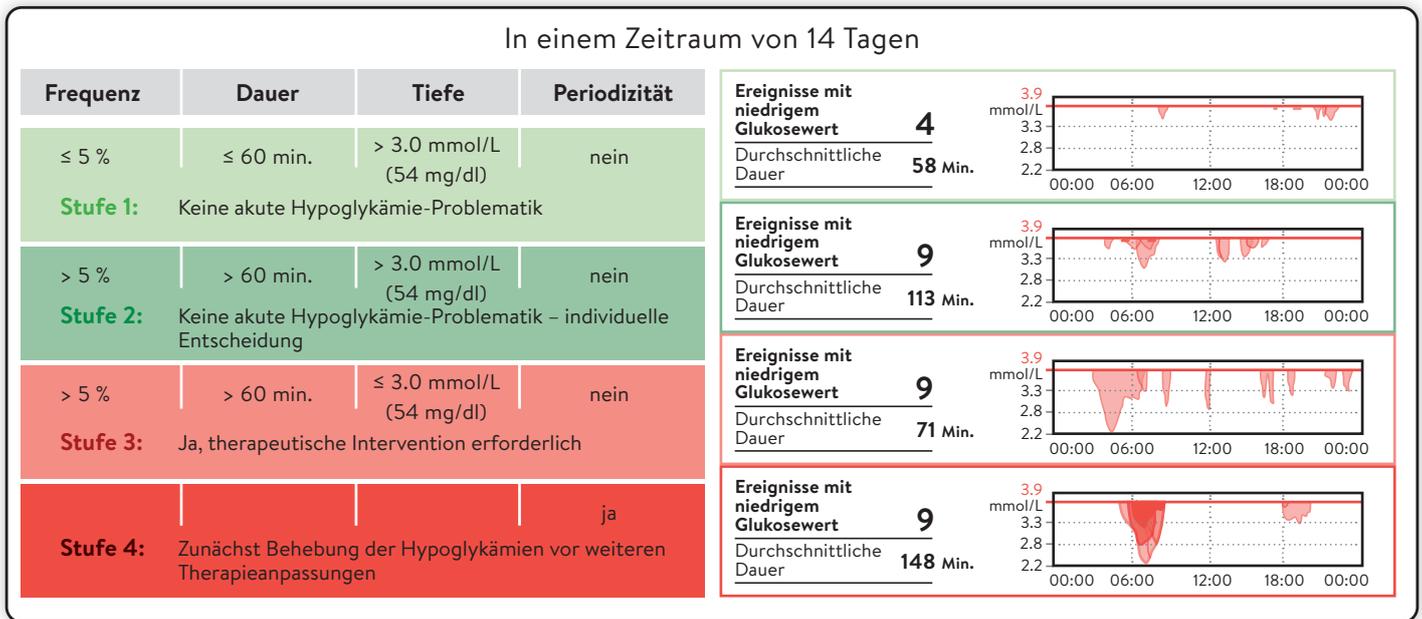
Beurteilen Sie eventuell aufgetretene Hypoglykämien anhand der folgenden Parameter:

1. **Frequenz** (Häufigkeit der Ereignisse)

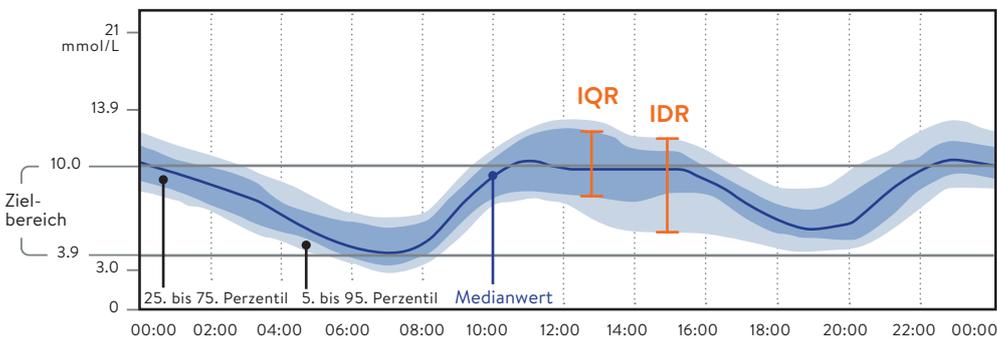
2. **Dauer** (in Minuten)

3. **Tiefe** (Glukosewert)

4. **Periodizität** (Anzahl der Ereignisse pro Zeitintervall)



Schritt 4: Wie sieht es aus mit der Glukosevariabilität?



• **IQR** Interquartil-Bereich (dunkelblauer Bereich): der IQR spiegelt 50% der Glukosedaten wider¹

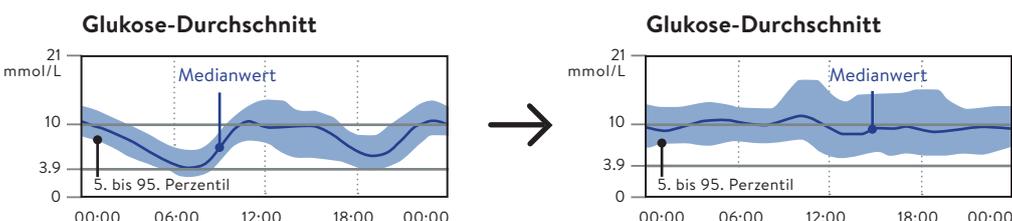
• **IDR** Interdezil-Bereich (hellblauer Bereich): der IDR spiegelt 90% der Glukosedaten wider²

Abhängig davon, ob der IQR und/oder der IDR breit sind, sind entweder Therapieanpassungen und/oder Empfehlungen zur Verhaltensänderung sinnvoll.¹

Der «Variationskoeffizient» ist ein Messwert zur Bestimmung der Glukosevariabilität.

Ein Variationskoeffizient < 36% wird als stabile Glukose betrachtet und Koeffizienten ≥ 36% als instabil, da dieser Variationskoeffizient unabhängig von der Durchschnittsglukose mit einem erhöhten Risiko für Hypoglykämien einhergeht.³

Schritt 5: Wie stabil ist das Glukoseprofil?



Die Steigung sollte so gering wie möglich sein und sich den Werten einer stoffwechselgesunden Person annähern.

1. Kröger J, Reichel A, Siegmund T, Ziegler R: AGP-Fibel. Kirchheim, Mainz, 2018. 2. Johnson ML, Martens TW, Criego AB, Carlson AE, Simonson GD, Bergenstal RM. Utilizing the ambulatory glucose profile to standardize and implement continuous glucose monitoring in clinical practice. Diabetes Technol Ther 2019;21(Suppl 2):S217–25. 3. <https://www.diabetologie-online.de/a/schwerpunkt-glukosemanagement-glukoseprofil-time-in-range-neue-zielgroesse-2011471>.